

Informationsblatt zu den Seminaren

„Algorithmen und Komplexität“
und
„Komplexität“

Wintersemester 2018/19 — Prof. Dr. Georg Schnitger

Die **Prüfungsleistung** besteht aus

- der selbstständigen Bearbeitung des ausgesuchten Themas (Literaturrecherche, Auswahl der Inhalte des Vortrags, etc.),
- der Bereitstellung von Folien im PDF-Format (korrekt gesetzte Formeln, geeignete Bilder, etc.)
- der aktiven Teilnahme am Seminar (es besteht Anwesenheitspflicht!),
- einem erfolgreichen Vortrag sowie
- einer schriftlichen Ausarbeitung des Themas.

Die **Note** setzt sich zu zwei Dritteln aus dem Vortrag und zu einem Drittel aus der Ausarbeitung zusammen.

Der **Vortrag** sollte

- in eine motivierende Einführung, einen Hauptteil und ein Fazit gegliedert sein,
- ca. 50 Minuten dauern (inkl. Fragen und Diskussion) und
- insgesamt nicht mehr als ca. 25 Folien beinhalten.

Um diese Vorgaben einzuhalten, wird es nötig sein, die Inhalte des Themas auf geeignete Weise aufzubereiten. Zielgruppe Ihres Vortrags sind Ihre Kommilitonen – nicht die Prüfer.

Die **Ausarbeitung** sollte

- aus einer Zusammenfassung, einer Einleitung, einem Hauptteil und einem Fazit sowie einer vollständigen Literaturliste bestehen,
- nach den Standards wissenschaftlichen Schreibens verfasst sein,
- mehr als nur eine Übersetzung der Originalquelle sein,
- im Umfang Ihrem Thema angemessen sein (wir geben keine Seitenzahlen vor),
- inhaltlich abgeschlossen sein und
- im Vortrag ausgelassene Inhalte verständlich darstellen.

Wir empfehlen wärmstens, die Ausarbeitung und die Folien mit dem Textsatzsystem \LaTeX anzufertigen.

Die Themenvergabe findet in der Vorbesprechung innerhalb der ersten beiden Vorlesungswochen statt. Die Zuweisung eines **Betreuers** geschieht zeitnah nach der Themenvergabe und wird auf der Webseite der Veranstaltung bekanntgegeben. Wenn Sie bei der Bearbeitung Ihres Themas auf Schwierigkeiten stoßen, die sich nicht durch

- eine kurze Internetrecherche,
- einen Besuch der Informatikbibliothek oder
- Nachvollziehen an einem kleinen Beispiel

lösen lassen, suchen Sie rechtzeitig Rat bei Ihrem Betreuer! Wir helfen gerne!

Allerdings müssen *Sie* aktiv werden – wir wissen nicht, wo der Schuh drückt. Wenn wir zwischenzeitlich nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass Sie keine Schwierigkeiten haben.